STADT JEVER
Die Bürgermeisterin

Vorlagen-Nr.: AN/517/2011	
Vorlage-Art: Antrag	**Datum: 27.05.11**
Fachdienst Bauen, Planen und Umwelt	**Ansprechpartner/in: Herr Röben**

Beratungsfolge:		
Gremium:	**Datum:**	**Status:**
Bau-, Feuerwehr-, Straßen-, Umwelt-, Landwirtschafts- und Landschaftsausschuss	08.06.2011	Ö
Verwaltungsausschuss	28.06.2011	N

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	**Fachdienstleiter**	**Mitzeichner/in**	**Bürgermeisterin**

Beratungsgegenstand:

Ausbau des Verbindungsweges zwischen der Langelandstraße und der Addernhausener Straße als Fuß- und Radweg;
Antrag der SPD-Fraktion vom 5. Mai 2011

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Jever hat am 5. Mai 2011 beantragt, die Thematik „Ausbau einer Radwegeverbindung zwischen Langelandstraße und Addernhauser Straße“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Fachausschuss hat jetzt darüber zu befinden, ob er sich mit diesem Antrag befassen will (Vorlage in der nächsterreichbaren Sitzung).

zur weiteren Erläuterung:
Aufgrund des Antrages der SPD-Fraktion vom Februar 2007, diesen „Trampelpfad“ in einer Wegebreite zu fräsen, wurde festgestellt, dass dieser Weg nicht im Eigentum der Stadt Jever steht. Es wurde daraufhin Kontakt zu den Eigentümern aufgenommen, einen Grundstücksteil für die Anlegung eines Radweges an die Stadt zu veräußern.

Während ein Eigentümer sofort mit einem Verkauf einverstanden war, konnte mit einem anderen Grundstückseigentümer (Erbengemeinschaft mit vielen Erben) keine Einigung erzielt werden. Erst nach Veräußerung der gesamten Parzelle dieser Erbengemeinschaft an einen Anlieger in der Langelandstraße konnte in 2011 ein Teilstück durch die Stadt Jever erworben werden. Auch der weitere Grunderwerb wird in diesem Jahr noch durchgeführt werden kön-

nen. Haushaltsmittel für einen Ausbau stehen bisher nicht zur Verfügung.

Anlagen:

zeichn. Darstellung der Lage des Weges